

HOCH HINAUS FÜR DIE WINDKRAFT



Hinter den Kulissen leistet RS seinen Beitrag.

Um eine nachhaltige Energieversorgung für heutige und zukünftige Generationen zu gewährleisten, werden deutlich mehr und größer dimensionierte Offshore-Windkraftanlagen gebaut. Für den Bau dieser modernen Windkraftanlagen ist die Hubhöhe der entscheidende Faktor. Hinzu kommt der Trend zum Rückbau ausgedienter Offshore-Öl- und Gasförderanlagen. Dabei werden große und schwere Teile auf offener See demontiert. Und genau hier kommt der neue Schwerlastkran von Liebherr ins Spiel: Mit einer beinahe beispiellosen Hubkapazität von bis zu 5.000 Tonnen kann der HLC 295000 aus der neuen HLC-Serie von Liebherr selbst die größten Aufgaben bewältigen. Mit dem Rückbau der alten und dem Aufbau der

neuen Energien kann die HLC-Serie die Energiewende »an beiden Enden« der Entwicklung für eine umweltfreundlichere Zukunft befördern. Durch die kompakte Bauweise ist der Kran insbesondere für den Offshore-Markt sehr gut geeignet. So ist die Grundsäule mit einem Durchmesser von nur 16,8 Metern einzigartig auf dem Markt. Der HLC 295000 benötigt somit wenig Platz an Deck und bietet kompaktes Handling für den Transport.

DER KRAN STICHT IN SEE

Nach der Installation des Krans auf dem Spezialschiff Orion im Rostocker Überseehafen absolvierte der HLC 295000 im Rahmen der Inbetriebnahme alle vorgesehenen Testreihen. Damit ist der HLC 295000 bereit für weltweite Offshore-Anwendungen.

Seinen ersten Einsatz wird der Kran im Windpark Arcadis Ost 1 in der deutschen Ostsee haben. Der 257-Megawatt-Offshore-Windpark befindet sich nordöstlich der Insel Rügen und wird mit den derzeit größten Windturbinen der Welt ausgestattet. »Was wir hier erleben, ist in der Tat ein denkwürdiges Ereignis. Es zeigt in fundamentaler Weise, was erreicht werden kann, wenn Menschen eng zusammenarbeiten. Mit einer außergewöhnlichen Kraftanstrengung hat unser Liebherr-Team diesen Schwerlastkran auf das Schiff gebracht. Seite an Seite mit kompetenten und zuverlässigen Partnern wie RS Components, sind wir heute stolz auf das, was hier erreicht wurde«, sagt Robert Pitschmann, Global Application Manager der Liebherr-MCCtec Rostock GmbH.

DER MEGAKRAN IN ZAHLEN

Mit einer Hubleistung von bis zu 5.000 Tonnen bei einer Ausladung von 35 Metern und einer maximalen Hubhöhe von 175 Metern über Deck ist der HLC 295000 der größte Offshore-Kran, den Liebherr je gefertigt hat.

LIEBHERR UND RS

Bereits seit vielen Jahren ist Liebherr ein großer Kunde von RS. Über die eProc-Lösung von RS sind die Mitarbeiter direkt im System eingebunden und sehen den kompletten RS-Produktkatalog auf der eigenen Oberfläche. Ein wichtiger Vorteil für Franziska Mößlang (Strategische Einkäuferin der Liebherr-Gruppe) ist, dass ihre Kollegen so den perfekten Überblick bei minimalem Zeitaufwand haben. Für die Beschaffung und Bedarfsplanung arbeiten sie eng zusammen mit unseren Fachabteilungen Instandhaltung, Entwicklung und Education.



»Durch die Breite der strategischen Hersteller, die wir anbieten, nutzt uns die Firma Liebherr in nahezu allen Bereichen der Warengruppen, hauptsächlich aber im Bereich Automation, Kabel und Steckverbinder sowie Stromversorgung und Löttechnik. Alle 13 Standorte von Liebherr, die ich bisher besuchen durfte, sind beeindruckend. Aber ganz besonders die Bereiche Baumaschinen und Kranbau im Schiffsbereich sind einfach phantastisch. Der persönliche Kontakt vor Ort hilft dabei immer, den Mehrwert von RS zu platzieren und den Bedarf der Kunden richtig einzuschätzen. Geschäfte werden nun einmal auch unter Menschen gemacht! Ein ganz besonderer Augenmerk ist für mich persönlich die Zusammenarbeit mit und in der Ausbildung. Die Ausbilder mit Material und Informationen zu unterstützen, aber auch den jungen Menschen etwas an die Hand zu geben, ist für mich etwas Wunderbares.«

MICHAEL ZILCH,

Staatlich geprüfter Techniker und Corporate Account Manager bei RS

ÜBER LIEBHERR

Die Liebherr-MCCtec Rostock GmbH ist einer der führenden europäischen Hersteller von maritimer Umschlagtechnik. Das Programm umfasst Schiffs-, Hafencel- und Offshore-Krane. Außerdem zählen Reachstacker und Komponenten für Containerkrane zum Produktportfolio. Die Firmengruppe Liebherr ist ein familiengeführtes Technologieunternehmen mit breit diversifiziertem Produktprogramm. Das Unternehmen zählt zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt. Es bietet aber auch auf vielen anderen Gebieten hochwertige, nutzenorientierte Produkte und Dienstleistungen an. Die Firmengruppe umfasst heute über 140 Gesellschaften auf allen Kontinenten. In 2021 beschäftigte sie mehr als 49.000 Mitarbeiter*innen und erwirtschaftete einen konsolidierten Gesamtumsatz von über 11,6 Milliarden Euro. Gegründet wurde Liebherr im Jahr 1949 im süddeutschen Kirchdorf an der Iller. Seither verfolgen die Mitarbeiter*innen das Ziel, ihre Kunden mit anspruchsvollen Lösungen zu überzeugen und zum technologischen Fortschritt beizutragen.



Michael Zilch trifft beim Betrachten der Bohrinnseln und Offshore-Windanlagen auch im Urlaub auf Liebherr. Die modernen Technologien begeistern den geprüften Techniker immer wieder aufs Neue.